**Empfehlungen zum Praktikumsbericht im Rahmen des Studiengangs Linguistik: Kommunikation-Variation-Mehrsprachigkeit, Universität Potsdam**

**Anmeldung des Praktikumsberichts**: Bitte melden Sie sich in PULS an, wenn Sie den Bericht einreichen. Der Bericht sollte nach Möglichkeit zeitnah nach dem Abschluss des Praktikums eingereicht werden.

**Länge des Praktikumsberichts**: Die Länge des Berichts ist für den Studiengang Linguistik im Kontext laut Modulhandbuch auf 12-15 Seiten festgelegt; hinzu kommen das Literatur- und Quellenverzeichnis, das Deckblatt und der Anhang mit der vom Praktikumsgeber unterzeichneten und abgestempelten Stundennachweis (tabellarische Übersicht), der Selbstständigkeitserklärung und dem ausgefüllten Fragebogen zum Praktikum.

**Inhaltliche Empfehlungen**: Grundsätzlich sollte der Bericht folgendes beinhalten:

* **Deckblatt** mit Angaben
	+ zu Ihrer Person (Name, Matrikel-Nr., E-Mail-Adresse, Studiengang und Studienordnung, Semester z.Z. des Praktikums und bei Abgabe des Praktikumsberichts etc.)
	+ zum Praktikumsgeber (Name und Internetpräsenz, Tätigkeitsfelder, Betreuer\*in etc.)
	+ zum Praktikumszeitraum und zur zeitlichen Durchführung des Praktikums (Voll- oder Teilzeit; wenn letzteres, bitte Angaben der Wochenarbeitszeit)
	+ zum Abgabedatum

Nutzen Sie hierfür gern die Vorlage im Anhang.

* **Angaben zum Praktikum** (3-4 Seiten)
	+ Vorstellung des Praktikumsgebers (inkl. Einordnung der Tätigkeit bzgl. ‚Anwendungsbereich linguistischen Wissens‘)
	+ Weg zur Praktikumsstelle (z.B., Wie haben Sie das Praktikum gefunden, wie lief der Bewerbungsprozess ab?)
	+ Tätigkeitsbereiche und Aufgaben während des Praktikums
	+ … sowie hierbei erworbene Kompetenzen
	+ Betreuung und Unterstützung während des Praktikums
* **Auseinandersetzung mit dem Praktikum aus linguistischer Sicht** (6-7 Seiten)

Die Modulbeschreibung sieht die Auseinandersetzung mit theoretischen und methodologischen Problemen vor. Im Bericht sollte somit eine Reflexion Ihrer Praktikumstätigkeit aus linguistischer Perspektive stattfinden.

Dies erfordert die Definition und Diskussion (mind.) eines Problems aus linguistischer Perspektive. Mögliche Leitfragen wären z.B.

* 1. Welche linguistischen Inhalte konnten Sie während des Praktikums anwenden?
	2. Welche Beobachtungen aus dem Praktikum eignen sich in Ihren Augen für eine linguistische Untersuchung[[1]](#footnote-1)?

Wichtig ist hierbei der Bezug auf relevante Sekundärliteratur (d.h., Referenz auf fachwissenschaftliche publizierte Publikationen) sowie eine methodologische Reflexion. Die Standards wissenschaftlichen Arbeitens sind einzuhalten.

* **Abschließende Bewertung des Praktikums** (1-2 Seiten)
	1. Einschätzung der Praktikumsbetreuung und des Arbeitsklimas
	2. Bedeutung des Praktikums für die Berufsorientierung
	3. Reflexion bzgl. der ursprünglichen Erwartungen an das Praktikum (wurden diese erfüllt?)

Universität Potsdam

Masterstudiengang „Linguistik: Kommunikation – Variation – Mehrsprachigkeit“

**Praktikumsbericht**

von

*Maxi Musterfrau*

Abgabedatum: DD.MM.JJJJ

**Persönliche Angaben:**

Matrikelnummer: *123456*

Fachsemester

* während des Praktikums: *3.*
* bei Abgabe des Berichts: *4.*

E-Mail: *musterfr@uni-potsdam.de*

**Praktikumsgeber und -zeitraum:**

Firma/Institution: *Firmenname/Uni*

Internetpräsenz: *URL*

Betreuer\*in *Name des/der Betreuer\*in*

Tätigkeit\*en *Stellenbezeichnung, Beschäftigungsfeld, Haupttätigkeit\*en*

Praktikumszeitraum *MM/JJJJ-MM/JJJJ*

zeitl. Durchführung *in Vollzeit/Teilzeit (Wochenarbeitszeit: xx Stunden)*

Ich habe die **Anlage zum Praktikumsbericht** (vgl. <https://eva-careerservice.uni-potsdam.de/survey-password/5632138e/de.html>) angefügt: ja/nein

1. z.B.: Merkmale und/oder Verwendung von Fachsprache, Übersetzungsprobleme, Spracherwerbsphänomene, Verwendungsmuster von Code-Switching, Interaktion in Verhandlungskontexten/Konfliktsituationen/…) [↑](#footnote-ref-1)